

**DIN V 18026**  
Anhang A  
(normativ)

**Angaben zur Ausführung**

Blatt 1

<b>1 Allgemeines</b>										
Hersteller/Vertreiber	<b>Disbon GmbH</b> Roßdörfer Straße 50, 64372 Ober-Ramstadt									
Systembezeichnung, Name des Systems und Der Systemkomponenten	<b>Disbon OS 4 / C (505, 515)</b>									
<b>2 Stoffe</b>										
Produktname und Beschreibung	Lieferform	Lagerdauer	Lagerbedingungen							
<b>Disbocret 505 Feinspachtel</b>	25 kg Sack	mind. 9 Monate ab Herstelldatum, 9 Monate chromatarm	trocken							
<b>Disbocret 515 Betonfarbe</b>	15 l Kunststoffeimer	1 Jahr	kühl, trocken, frostfrei							
Füll-, Abstreustoffe										
Sicherheit/Ökologie/Arbeitsschutz/ Entsorgung	siehe Sicherheitsdatenblätter									
<b>3 Ausführung</b>										
<b>Vorbereiten der Unterlage</b> –wenn erforderlich– <ul style="list-style-type: none"> <li>siehe Instandsetzungsrichtlinie, Teile 2 und 3</li> <li>Zusatzanforderungen (z.B. Rautiefe, Haftfestigkeit, Abreißfestigkeit)</li> </ul>										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Lfd. Nr.	Aufbau, System-/ Produktname	Mischungs- verhältnis	Trocken- schicht- dicke	Auftragsart	Schicht- dicken- zuschlag  $d_z$	Soll- schicht- dicke  $d_s = d_{min} + d_z$	Zugehöriger Stoffverbrauch h (MV)* zu Spalte 6  $MV = \frac{d_s \times Dichte}{FV \times 10}$	Trocken- schicht- dicke  $d_{max}$	Mischen (Art/Dauer)	
		GT	$\mu m$		$\mu m$	$\mu m$	$kg/m^2$	$\mu m$		
1	505	1:0,26 Pulver : Wasser	ca. 2000	spachteln, spritzen	-	-	ca. 1,6 kg je mm	ca. 5000	ca. 3 Minuten max. 400 U/min., nach einer Reifezeit von ca. 2 min. nochmals kurz durchmischen	
2	515	n.a.	Gesamt für 1. Und 2. Beschichtung							
			140	streichen, rollen, spritzen	Rt = 0 mm			680	kurz aufrühren	
					0	140	ca. 0,42			
					Rt = 0,2 mm					
3	515				50	190	ca. 0,59			
					Rt = 0,5 mm					
					70	210	ca. 0,65			
Anschlüsse z.B. Stahl, nicht rostende Stähle, verzinkte Flächen, Kunststoffe, Nichteisenmetalle										

# DIN V 18026

## Blatt 2

Lfd. Nr.	10 Gebindeverarbeitbarkeit bei 10°C <sup>a</sup> /30°C	11 Temp. Der Unterlage und der Luft min./max.	12 Relative Luftfeuchte min./max.	13 Max. Feuchtigkeitsgehalt der Unterlage % Massenanteil	14 Wartezeiten bis regenfest bei 10°C <sup>a</sup> / 30°C	15 Wartezeiten bis nächste Schicht			16 Wartezeiten bis zur Prüfung der Abreißfestigkeit bei 10°C <sup>a</sup> /30°C	17 Witterungsschutz / Nachbehandlung
						10°C min / max	30°C min / max	Maßnahmen bei der Überschreitung der max. Angaben		
	min.	°C	%	%	h	h	h		Tage	
1	90 / 30	5 /30	- / 90	feucht	6 / 3	12 / unbegrenzt	4 / unbegrenzt	keine besonderen Maßnahmen	7 / 7	Schutz vor zu schneller Austrocknung
2+3	unbegrenzt	5 /40		trocken	24 / 6	12 / unbegrenzt	6 / unbegrenzt		-	-
				-		-	-	-	7 / 7	

<sup>a</sup> Gegebenenfalls bei abweichender Mindest-Gebinde-Verarbeitungstemperatur ist diese anzugeben

Sonstiges:

### 4 Kennwerte

Art der Prüfung und Prüfgröße	Einheit	Bezeichnung der Systemkomponenten	
		Stoff 1	Stoff 2
Flüchtige und nichtflüchtige Bestandteile	% (Masseanteil)		
Dichte / Rohdichte bei 23°C	g/cm <sup>3</sup>		ca. 1,4
Auslaufzeit	s		
Viskosität bei 10°C <sup>a</sup> /30°C	mPa·s		
Festkörpervolumen	% (Volumenanteil)		ca. 64
Konsistenz	cm	18,2 / 23°C	
Luftgehalt	% (Volumenanteil)	5,0 / 23°C	
Rohdichte	g/cm <sup>3</sup>	1,900 / 23°C	

<sup>a</sup> Gegebenenfalls bei abweichender niedrigster Anwendungstemperatur ist diese anzugeben

## DIN V 18026

### Anhang B (normativ)

#### Ergebnisse der Erstprüfungen

Tabelle B.2 – Ergebnisse der Erstprüfungen für die Oberflächenschutzsysteme OS 2 und OS 4 -  
Leistungsmerkmale

Spalte	1	2	3
Zeile	Leistungsmerkmale nach DIN EN 1504-2	Prüfverfahren	Ergebnisse
1	Gitterschnittprüfung	DIN EN ISO 2409 Schnittbreite: 4 mm	≤ GT 2
2	CO <sub>2</sub> -Durchlässigkeit	DIN EN 1062-6	sd-Wert > 50 m
3	Wasserdampf-Durchlässigkeit	DIN EN ISO 7783-1 DIN EN ISO 7783-2	Klasse I, < 5 m
4	Kapillare Wasseraufnahme und Wasser-Durchlässigkeit	DIN EN 1062-3	W < 0,1 kg/(m <sup>2</sup> ·h –0,5)
5	Haftfestigkeit nach Prüfung auf Temperaturwechselverträglichkeit Für Anwendungen im Außenbereich unter Einfluß von Tausalzen:  Gewitterregenbeanspruchung (Temperaturschock) (10x) und Frost-Tau-Wechselbeanspruchung mit Tausalzangriff (50x)	DIN EN 13687-2  DIN EN 13687-1	Nach Temperaturwechselbeanspruchung  a) keine Risse, Blasen, Ablösungen  b) > 1,0 (0,7) N/mm <sup>2</sup>
6	Abreißversuch	DIN EN 1542	≥ 1,0 (0,7) N/mm <sup>2</sup>
7	Brandverhalten nach Aufbringung	DIN EN 13501-1	Klasse E (B2)
8	Künstliche Bewitterung nach DIN EN 1062-11:2002-10, 4.2 (UV-Bestrahlung und Feuchte), nur bei Anwendung im Außenbereich	DIN EN 1062-11:2002-10, 4.2	Keine sichtbaren Fehler